

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Aschau a. Inn



Monatlich erscheinendes Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung

Oktober 2021 · 38. Jahrg. · Nr. 10

Aus dem Sitzungssaal

Bauvorhaben

Folgenden Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Überdachung des bestehenden Fahrsilos mit einer Rundbogenhalle, Thann 7

Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

Am 26. Juli 2021 fand die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2020 statt. Es wurde eine stichprobenartige Belegprüfung vorgenommen.

Gemeinderat Thomas Duxner bescheinigt, als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, eine übersichtliche, vollständige und korrekte Kassenführung. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Erfahrungsbericht Hochwasserlage vom Montag 30.08.2021

Da die Böden durch tagelang andauerndem Regen bereits gesättigt waren, konnten sie kein Wasser mehr aufnehmen, als in der Nacht von 29. auf 30.08. im Ortsgebiet nochmals zwischen 60 und 80 Liter Wasser/m² in ca. 10h vom Himmel kamen. Am Morgen des 30.08. waren die Bäche angeschwollen, es war aber noch nicht besorgniserregend. Im Laufe des Vormittags stiegen die Pegel von Steinbach, Thaler Bach, Howaschen und Rossessinger Graben jedoch rapide an. Die Howaschen trat in der Siedlung (Goethestr./Schubertstraße) leicht über die Ufer, verursachte aber keine Schäden. Die Lage innerorts war angespannt, aber stabil. Südlich von Haselbach (Rossessinger Graben + Howaschen) wurden die Felder/Straßen überflutet, die Straße Haselbach – MÜ 25 musste gesperrt werden.

Herausgeber: **Gemeinde
Aschau a. Inn
Hauptstraße 4
84544 Aschau a. Inn**

Telefon **08638 9435-0**

Telefax **08638 9435-99**

Internet-Adresse: <http://www.aschau-a-inn.de>

eMail-Adresse: poststelle@aschau-a-inn.bayern.de

*Mit der
Maus
ins
Rathaus!*



Verwaltung: **Montag 07.30 – 13.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 – 17.30 Uhr**

Bücherei: **Montag und Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr**

Wertstoffhof: **Montag 18.00 – 20.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr**

Grüngutsammelstelle: **Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr
und zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes**

Erste Maßnahmen wurden ergriffen:

- Die Ufer der Howaschen im Bereich der Siedlung wurden abgegraben, um Wassermassen in die Felder zu leiten.
- Der Zulauf des Rückhaltebeckens Wolfgrub auf Haselbacher Seite wurde aufgeweitet und damit der Flussquerschnitt erhöht. Das führte zu einer Druckreduzierung im Bereich Haselbach, Litzlkirchen und auch in der Siedlung Wiesengrund.

Bis Mittag stiegen die Pegel in der Ortslage Howaschen stark an und führten zum Übertritt der Howaschen am Ortseingang.

Auch hier wurden Sofortmaßnahmen eingeleitet:

- Bauhof und Feuerwehr ließen einen Sanddamm aufschütten und pumpten eine Hofstatt aus.
- Der Durchfluss am ersten Brückenbauwerk in Howaschen wurde aufgeweitet.
- In Abstimmung mit Bürgermeisterin Hansmeier aus Heldenstein wurde die Howaschen im Bereich der Gemarkungsgrenze mit dem Bagger geöffnet und die Felder geflutet.



Durch dieses schnelle und engagierte Eingreifen aller Beteiligten konnten größere Schäden vermieden werden! Besonderer Dank an die FFW, den Bauhof, die eingesetzten Bagger- und Fuhrunternehmer sowie ausdrücklich an alle Grundstückseigentümer und Pächter, die in die Entscheidungsfindung eingebunden waren und unkompliziert und verständnisvoll die Eingriffe in Ihr Eigentum unterstützt haben.

Dank auch an die Landwirte, die um Ihre Höfe und in ihren Ortsteilen Durchflüsse freigeräumt und Bachläufe überprüft haben.

Bereits nach der Vorstellung der Hochwassersimulation wurde veranlasst, dass:

- eine Umstellung der Pflegemaßnahmen entlang der Bachläufe auf Absaugung des Mulchgutes erfolgt
- die Bachläufe von eindringendem Bewuchs freigeschnitten werden
- Pflege und Instandsetzung der bestehenden Rückhaltebecken in den Herstellungszustand erfolgen
- eine Wiederherstellung und Pflege der ursprünglichen Ablaufquerschnitte der Bachläufe sichergestellt wird
- eine künftige gemeindeübergreifende Gewässerpflege in Abstimmung mit der Gemeinde Heldenstein erfolgt

Zusätzlich werden folgende Maßnahmen angestrebt:

- Überprüfung aller Bauwerke und Durchlässe auf Funktionalität und Tauglichkeit
- in Abstimmung mit unterer Naturschutzbehörde die Verbesserung der Rückhaltefähigkeit des Biotops in Litzlkirchen
- Verbesserung der Ablaufsituation aus dem Biotop in Litzlkirchen
- Abstimmung mit Grundstückseigentümern zur Findung langfristiger und tragfähiger Lösung zur Entlastung der Howaschen durch flächige Ausbreitung des Wassers
- Suche nach Alternativen zur gemeindlichen Einleitung von Regenwasser in Howaschen (Bräuberg) und Steinbach (Steinbach)
- Vorantreiben des Hochwasserschutzkonzeptes
- eindringlicher Appell an Bürger, Regenwasser auf dem eigenen Grundstück zu versickern – keinen Überlauf der Zisterne und Regenrinnen auf die Straße oder in den öffentlichen Bach

Sachstandsbericht Leitungsbau Notverbund “Schlichtgruppe Gars“

Mit der Wetterbesserung startete der Leitungsneubau zum Notverbund “Schlichtgruppe Gars“. Dabei wird in die bestehende Leitung (Innendurchmesser 200 mm) eine neue stabilere Leitung eingezogen. Diese hat einen Außendurchmesser von 180 mm und einen Innendurchmesser von gut 150 mm (Wandstärke der Leitung: 16,3 mm). Damit ist Aschau dann in der Lage, der Schlichtgruppe Trinkwasser in deren Netz in Reichertsheim mit einer Menge von 20 Litern/Sekunde einzuspeisen. Da die alten Leitungen den dabei auftretenden Druck nicht ausgehalten hätten, musste die neue Leitung eingezogen werden. (sog. Inlinerverfahren).



ausgelegte Leitung am Tödtenberg



Leitungsdurchzug

Zuerst wurden am Beginn und Ende der bestehenden Leitungsstrecke, sowie im Abstand von 200 m sogenannte Kopflöcher gegraben, an denen die bestehende Leitung freigelegt und aufgeschnitten wurde. Die neue Leitung wurde in Längen á 100 m geliefert. Es wurden immer zwei Leitungslängen im Spiegelschweißverfahren zu 200 m langen Teilstücken verbunden, die jetzt nach und nach eingezogen und in den Kopflöchern zu einer Gesamtlänge von ca. 1,3 km verbunden werden.

Beim Einzug wird zunächst mit einem modifizierten „Laubbläser“ eine Einzugshilfe in das 200 m lange Teilstück eingeblasen. Daran wird dann ein Kunststoffseil befestigt, wieder zurückgezogen und an einer Seilwinde befestigt. Das andere Ende des Kunststoffseils wird an einer sogenannten Einzugsglocke befestigt, die fest mit dem einzuziehenden Rohr verbunden ist.

Für eine Erhöhung des Brandschutzes sorgt die Installation dreier neuer Hydranten am Tödtenberg, Priesteröd und Fürst.

Bürgermeister Weyrich bedankt sich bei allen Grundstückseigentümern und Pächtern für die reibungslose Zusammenarbeit und beim Bauhof - vor allem Markus Größlhuber - für die Durchführung dieses besonderen Projekts.

In Kürze erfolgt der Einbau des Pumpwerks und der Elektroinstallation.

Im Frühjahr 2022 ist ein Tag der offenen Tür am Hochbehälter Aschau geplant – dann wird das Projekt der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Abschlussbericht „Aschauer Sommer 2021“

Vom 23.07. bis 12.09.21 fand unser Aschauer Sommer statt. An 16 Tagen gab es Veranstaltungen, an denen sich knapp 3000 Besucher erfreuten. Verschiedenste Genres, wie Swing bis Rock, Lesungen, Theater und Tanz wurden geboten. Es gab große Begeisterung und viel Lob. Die Vereine waren zufrieden und es war ein toller Erfolg als bunte, lebendige und kreative Gemeinde. Dank der Disziplin im Umgang mit Hygieneauflagen, gab es keinen Ansteckungsfall mit Corona.

Vielen Dank an Familie Ametsbichler für die Bereitstellung der Örtlichkeit, allen mitwirkenden Vereinen und Helfern, Verwaltung, Bauhof und allen Sponsoren.

Besonder Dank gilt Gabi Reiter, Christian Mayerhofer und Andreas Kölbl, die für den Großteil der Organisation verantwortlich waren.

**VIELEN DANK
AUCH
AN ALLE GÄSTE !**



Ehrung Matthias Bönisch für 25 Jahre im öffentlichen Dienst

Am 01. September 2021 konnte Matthias Bönisch 25-jähriges Jubiläum für seine Tätigkeit im öffentlichen Dienst feiern. Dafür erhielt er aus der Hand von Bürgermeister Weyrich eine Urkunde der Gemeinde Aschau a. Inn sowie die Urkunde des Staatsministeriums des Innern überreicht, mit dem Dank für seine bisher geleistete Arbeit und dem Wunsch auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Bürgerversammlungen

Auch in 2021 wird es coronabedingt keine Bürgerversammlung im herkömmlichen Sinne geben. Es erfolgt ein Jahresbericht über das Mitteilungsblatt und die Homepage.

Künftig werden die Bürgerversammlungen zeitnah zum Jahresabschluss im Frühjahr stattfinden.

Fortführung der Klausur zur Ortsentwicklung

Am 19. November 2021 geht die Klausur zur Ortsentwicklung in die zweite Runde. Das Planungsbüro Raab + Kurz begleitet auch diesmal die Tagung.

Aus der Verwaltung

Hallenbad in Waldwinkel öffnet wieder

Das Gesundheitsamt hat die Freigabe zum Hallenbadbetrieb erteilt, somit können sich alle Wasserratten startklar machen. Die konkrete Öffnung für die Bürger und Bürgerinnen aus Aschau wird in der Tagespresse und auf der Homepage bekannt gegeben.

Die Öffnungszeiten bleiben unverändert: Di. 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr
 Mi. 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr und
 Sa. 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Umkleidebereich und auch beim Haare föhnen müssen Masken getragen werden, dies wurde als Auflage vom Gesundheitsamt erteilt, ebenso ist ein Nachweis zur 3G-Regelung mitzuführen.

Ferienprogramm 2021

Die Gemeinde Aschau a. Inn bedankt sich herzlich bei allen Vereinen und Organisatoren die uns auch im Jahr 2021 wieder so fantastisch mit Ferienprogramm-Veranstaltungen unterstützt haben.



Insgesamt haben sich 65 Kinder am Ferienprogramm mit 23 Veranstaltungen beteiligt.

Die Palette reichte vom Waldausritt und Kutschfahrten über Pilates für Kinder und Tennisschnuppertraining. Ganz begeistert konnten sich die Aschauer Ferienkinder wieder unser schönes Aschau a. Inn mit einem Ultraleichtflugzeug aus einer etwas anderen Perspektive ansehen. Die Rettungshundestaffel des Bayerischen Roten Kreuzes war ebenfalls wieder mit dabei. Im Rahmen des Aschauer Kultursommers durften die Kinder das Leben der Kelten hautnah miterleben.

Spitzenreiter unter den Angeboten waren „Mosaik für den Garten“ und „Vom Apfelbaum bis zum Apfelsaft“. Bei „Spiele ohne Grenzen“, der „Familienwanderung mit Bildersuche“ und den „Aschauer Waldjugendspielen“ haben sich die Kinder ausgetobt und gleichzeitig die Natur um Aschau a. Inn entdecken können.

Bestimmt gibt es im nächsten Jahr auch wieder ein buntes Programm für die Kinder in den Sommerferien.

Wir freuen uns schon drauf
und wünschen euch
bis dahin viel Spaß
in der Schule



d Aschauer

Aktuelles und Wissenswertes aus der Gemeinde



BÜCHEREI-INFO

Aktuelle Informationen zu den derzeit, in der Bücherei geltenden Corona-Maßnahmen finden Sie auf der Startseite unseres Online-Katalogs unter <https://opac.winbiap.net/aschau/index.aspx>.

Bitte scheuen Sie sich auch nicht uns anzurufen.
unter Tel. 08638 943545



Gerne geben wir Ihnen auch telefonisch Auskunft über den aktuellen Stand der Dinge.

Eine Möglichkeit, welche auf alle Fälle immer genutzt werden kann, auch wenn Sie nicht geimpft oder getestet sind, ist unser kostenloser Abholservice. Reservieren Sie sich einfach im Online-Katalog die gewünschten Bücher, CDs, DVDs und Zeitschriften und holen Sie sich diese dann während der Öffnungszeiten an der Bücherei ab. Eine Rückgabemöglichkeit steht im Vorraum zur Verfügung.

Und natürlich kann man sich auch jederzeit E-books und Hörbücher unter <https://www.onleihe.de/emedienbayern> herunterladen.

So muss hoffentlich niemand auf sein gewohntes Lesevergnügen verzichten.



Fundstücke vom Aschauer Sommer 2021 und vom Ferienprogramm 2021

Im Bierstadel wurden bei den Aufräumarbeiten folgende Gegenstände gefunden:

- Brille mit Kunststofffassung schwarz
- Regenschirm „Coiffeur Rienäcker“
- schwarzer Knirps-Regenschirm in der Hülle
- schwarze Jeansjacke H& M Gr. 152

Beim Ferienprogramm am 30.08.2021 wurde ein blauer Kapuzenpullover H & M Gr. 146/152 mit der Aufschrift „Skate – Squad“ liegengelassen.

Die Fundstücke liegen im Rathaus zur Abholung bereit.

Seniorenfrühstück am 06.10.2021

Ausreichend Zeit für einen Ratsch können wir unseren Senioren auch im Oktober wieder bieten. Unser Seniorenbeauftragter Hans Baumgartner hat es erneut – zusammen mit dem Berufsbildungswerk Waldwinkel – in die Wege geleitet, das Seniorenfrühstück am 06.10.2021 im Speisesaal in Waldwinkel durchzuführen. Beginn ist um 08:30 Uhr, ein Gottesdienst findet um 08:00 Uhr in der Kirche in Waldwinkel statt.

Volksbegehren „Abberufung des Landtags“

Zwischen 14.10.2021 und 27.10.2021 werden in Bayern Unterschriften für das Volksbegehren auf „Abberufung des Landtags“ gesammelt.

In Aschau a. Inn ist das Rathaus in diesem Zeitraum zu folgenden Zeiten für die Eintragung in die Listen geöffnet:

Montag bis Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13:00 – 16:00 Uhr

Zusätzlich:

Donnerstag, 14.10.2021 von 16:00 – 20:00 Uhr und Samstag, 16.10.2021 von 08:00 – 10:00 Uhr



Haussammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Aschau a. Inn zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die Mitglieder und Freunde der Krieger- und Soldatenkameradschaft Aschau a. Inn führen nach Corona-bedingten Einschränkungen im Jahr 2020 heuer wieder im Zeitraum vom **22. Oktober bis 07. November 2021** (Kernzeit) eine Haussammlung zugunsten des **Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.** durch.

Seit März letzten Jahres stellt uns die Corona-Pandemie in nahezu sämtlichen Lebensbereichen vor große, bisher nicht gekannte Herausforderungen. Dennoch gilt es auch für den Volksbund seinen humanitären Auftrag unter schwierigen Rahmenbedingungen zu erfüllen.

Der Volksbund ist einer der ersten Bürgerinitiativen in Deutschland, der 1919 von den Heimkehrern, Witwen und Hinterbliebenen des Ersten Weltkrieges ins Leben gerufen wurde.

Der Volksbund versteht sich als anerkannter und moderner Akteur der Erinnerungs- und Gedenkkultur, der durch Fürsorge für die Gräber und durch Angehörigenbetreuung sowie durch Gedenk- und Bildungsarbeit die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wachhält, ihren Tod als Auftrag zu Friedens- und Versöhnungsarbeit begreift und so seinen Beitrag zur Förderung des europäischen Gedankens leistet.

Derzeit pflegt der Volksbund in **46 Ländern** auf **832 Kriegsgräberstätten** die Gräber von ungefähr **2,8 Millionen Toten beider Weltkriege**.

Nach dem Fall der Berliner Mauer und des „Eisernen Vorhanges“ und der Auflösung der Sowjetunion wurden auf dem Gebiet des ehem. Warschauer Paktes **964 000 Gefallene und Verstorbene** aus gefährdeten Grabanlagen geborgen und in Sammelkriegsgräberstätten würdig bestattet. Viele von ihnen konnten dabei identifiziert, Schicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit geklärt und die Angehörigen, wo immer möglich, verständigt werden.

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu 70 % aus Spenden, weshalb die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Aschau a. Inn um Unterstützung sowie um eine freundliche Aufnahme der ehrenamtlich tätigen Sammlerinnen und Sammler gebeten werden.

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wird schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Herbstsammlung. Kriegsgräber mahnen – mit Ihrer Hilfe!



Betreuungsangebote für Kinder in Aschau a. Inn

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir die Gelegenheit nutzen, die unterschiedlichen Betreuungsmöglichkeiten für unsere „Kleinen“ in Aschau a. Inn vorzustellen.

Es gibt verschiedene Angebote, aus welchen Eltern individuell für ihre Bedürfnisse auswählen können.

Eltern-Kind-Gruppen

Sie sind seit kurzem Eltern und suchen Kontakt und Austausch mit anderen Eltern? Nachfolgend aufgeführte Gruppen bieten wöchentliche Treffen mit sieben bis neun Müttern/Vätern und ihren Kindern. Die Gruppe ist auf das Alter der Kinder passend abgestimmt. Auch Treffen der Eltern ohne Kinder werden hier angeboten.

Informationen hierzu erhalten sie bei:

Hildegard Wimmer, 0175 259 35 32

Renate Hones-Stein, 0151 289 127 39 www.kreisbildungswerk-mdf.de

Kindertagespflege

Frau Baumgartner ist Erzieherin und war seit 1984 in der Aschauer Kinderwelt Mariä Himmelfahrt tätig. Sie bietet eine qualifizierte Betreuung für 1-3jährige Kinder an. Die Betreuungszeiten können von Montag-Freitag individuell vereinbart werden, auch einzelne Tage, was eine gute Ergänzung zur Krippe ist. Der Landkreis fördert die Kosten für die Kindertagespflege.

Kontakt: Maria Baumgartner, 08638 3408

Kinderkrippe + Kindergarten

Die Kinderwelt befindet sich mitten in Aschau direkt gegenüber der Papst Benedikt Grundschule. Sie bietet Platz für 150 Kinder von 3 – 6 Jahren im Kindergarten und 36 Kindern von 1– 3 Jahren in der Kinderkrippe. Es gibt unterschiedliche Buchungszeiten, welche je nach Bedarf und Auslastung der Gruppen gebucht werden können. Es stehen 8 Funktionsräume (Entspannungsraum, Bücherraum, Forscherwerkstatt, Kreativwerkstatt, Turnhalle, Schulzimmer und in der Kinderkrippe das Regenbogenland und ein großer Bewegungsraum) sowie ein Garten mit 2.000 m² zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Aschau a. Inn oder direkt bei:

Frau Dimarch, 08638 67677, E-Mail: mariaehimmelfahrt.aschau@kita.ebmuc.de

Nachmittagsbetreuung

In unserer Nachmittagsbetreuung werden Grundschul Kinder von der 1. – 4. Klasse (zur Zeit noch im Schulgebäude) betreut. Die neuen Räumlichkeiten befinden sich in der Hauptstraße 10 (ehemalige Arztpraxis). Dieses Angebot umfasst kurze Gruppen bis 14 Uhr und lange Gruppen bis 16.30 Uhr jeweils mit Mittagessen.

Weitere Informationen erteilt: Eva Straubinger, 0175 432 492 5

Mein Lieblingsbaum

Haben Sie einen Lieblingsbaum? Einen Baum, der Ihnen mehr bedeutet als andere?

Mit dem Sie etwas ganz Persönliches verbinden?

Bäume sind in unserem täglichen Leben sehr wichtige Begleiter.

Sie ernähren uns, spenden Schatten, sorgen für saubere Luft und sauberes Wasser, mindern Lärm, haben heilende Wirkung, schaffen besondere Orte und sind unerlässlich für die Schönheit in der Kulturlandschaft.

Erzählen Sie uns Ihre persönliche Lieblingsbaum-Geschichte in Ihrer Umgebung/Gemeinde: Was Sie mit dem Baum verbindet, was Sie für ihn empfinden und warum es Ihr Lieblingsbaum ist.

Im Vorfeld unseres landkreisweiten Baumpflanztages im Herbst wollen wir schon einmal Eindrücke und Stimmungen wecken und sammeln.

Auf der Homepage der Öko-Modellregion Mühldorfer Land stellen wir Ihre persönliche Baumgeschichte und das Bild Ihres Lieblingsbaumes vor, zusammen mit vielen weiteren.

Schicken Sie uns ein Bild Ihres Lieblingsbaumes und erzählen Sie uns, warum es Ihr Lieblingsbaum ist.

Bitte beschränken Sie Ihre Geschichte auf eine halbe DIN A4 Seite.

Kontakt: rosa.kugler@tagwerk.net





Tolle Spende von den Elternvertreterinnen und dem Kindergarten-Förderverein

Wieder einmal haben die Elternvertreterinnen fleißig gebastelt und verkauft, um den Kindern der Kinderwelt eine große Freude zu bereiten.

Es konnte von der Spende ein zweiter Kinderkrippenwagen gekauft werden, der weitere 6 Sitzmöglichkeiten bietet. So können auch zwei von den drei Kindergruppen gleichzeitig profitieren und einen gemeinsamen Ausflug durch Aschau unternehmen.

Wer hat sie schon gesehen? . . .

Haus der kleinen Forscher

Die Kinderwelt wurde bereits 2018 als Öko Kids KindertageseinRICHTUNG - NACHHALTIGKEIT zertifiziert.

Im Juni 2021 Jahres wurden wir erneut zertifiziert als Haus der kleinen Forscher.

Gefördert wird das Forschen und Experimentieren der Kinder vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Nachdem wir in der Kinderwelt eine Forscherwerkstatt rund um die Themen Wissenschaft und Technik eingerichtet hatten, suchten diese die Kinder in der Freispielphase mit großer Begeisterung auf.

Sie forschten und experimentierten mit großer Freude und stellten viele Fragen zur belebten und unbelebten Natur, z.B. „Warum kommt ein Regenbogen?“

Wie hoch kann ich einen Turm bauen, bevor er umfällt? Was schwimmt?

All diesen Fragen widmen sich die Kinder und die Betreuerinnen und suchen hierfür Antworten . . .



**Herbsttheater der Stoabacher
Laienbühne**

Nachdem im Herbst 2020 und Frühjahr 2021 die Theaterspieler eine Zwangspause hatten, sind sie jetzt enorm motiviert in diesem Herbst wieder eine Aufführung vor Publikum zu bringen.

Mit dem Stück „**Alois wo warst du heute Nacht?**“, einem Lustspiel in 3 Akten von Hans Lellis werden wieder alle Register gezogen um die Zuschauer zum Lachen zu bringen. Auf regen Zuspruch freuen sich die Theaterspieler.

Bezüglich der Corona-Regeln möchten wir auf Plakate, Handzettel und die Tagespresse verweisen, auf denen die zum Zeitpunkt der Aufführung geltenden Corona-Regeln aufgeführt werden.

Aschau a. Inn
d' Stoabacher Laienbühne
bringt zur Aufführung

**Alois,
wo warst du
heute Nacht?**
von Hans Lellis

Aufführungstermine sind:
Samstag, 6. Nov. 2021 20:00 Uhr
Sonntag, 7. Nov. 2021 14:00 Uhr
Freitag, 12. Nov. 2021 20:00 Uhr
Samstag, 13. Nov. 2021 20:00 Uhr
Sonntag, 14. Nov. 2021 18:00 Uhr

Die zum Aufführungstermin geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten!

Gemeindehalle Aschau a. Inn

Kartenvorbestellung bei Hans Asanger, Telefon 08638/67680
Eintritt: Erwachsene 7,- €, Kinder 2,- €

Es war einmal . . .

Neue Chronik über Kirche St. Josef in Aschau-Werk

Derzeit wird von einem kleinen Arbeitskreis ehrenamtlich eine neue Dokumentation über die Entstehung und Geschichte der sogenannten „Bunkerkirche“ erstellt. Das Autorenteam wäre dankbar, wenn Zeitzeugen die noch Fotos oder Berichte über den Bau der Kirche haben, sich melden würden.

Ansprechpartner sind das Kath. Pfarramt Aschau, Tel. 95210 oder Herr Oskar Klier, Tel. 84915.

Die Kirche ist wegen ihrer Vornutzung als Lagerhalle der Rüstungswerke in der NS Zeit und Ihrer Bauweise ein Unikum unter den Kirchen von Bayern und Deutschland. Sie zeugt auch vom Gemeinschaftssinn der Heimatvertriebenen nach dem 2. Weltkrieg, die in Aschau-Werk eine neue Heimat gefunden haben.

Sportnachrichten

35. Ortsmeisterschaft im Hufeisenwerfen am 09.10.2021 ab 12:00 Uhr

Aschauer Vereine, Firmen und sonstige Gruppierungen sind wieder aufgerufen sich bei den Ortsmeisterschaften im Hufeisenwerfen zu beteiligen. Ausrichter des Turniers ist der Hacklsteckenverein Haselbach. Beginn des Wettkampfes ist 12:00 Uhr beim Hofcafe Howaschen.

Eine Mannschaft besteht aus 4 Werfern, wovon ein Turnierspieler zugelassen ist. Die Entfernung – ohne markiertem Spielfeld – beträgt 15 m, für Damenmannschaften und Rentner 13,50 m.

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Veranstaltung im Hofcafe Howaschen statt.

Für das Hofcafe gilt die 3G-Regelung, dies bedeutet, dass nur Personen die geimpft oder genesen sind, oder einen Nachweis über einen negativen Antigen-Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) vorlegen, betreten dürfen.

Anmeldungen sind möglich bei Georg Meindl unter Tel 08638 3187 oder meindl.georg@web.de.

Wir gratulieren

am 01.10.2021 zum 90. Geburtstag Herrn Franz S c h e r z

am 05.10.2021 zum 75. Geburtstag Frau Johanna G h a n e m

am 23.10.2021 zum 91. Geburtstag Frau Leopoldine W i m m e r



zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre)

am 01.10.2021 Christine und Bernhard W i m m e r

zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre)

am 09.10.2021 Barbara und Franz S c h e i t z e n e d e r

zur Vermählung

am 21.08.2021 von Magdalena Karch und Michael Witt

am 27.08.2021 von Geralda Toli und Philipp Moulas



zur Geburt

am 15.07.201 von Anton Maximilian, Sohn von Linda und Maximilian Linster

am 28.07.2021 von Hannes, Sohn von Sabrina und Christoph Mayerhofer

Veranstaltungsvorschau Oktober 2021

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mi.	06.10.	08:30	Seniorenfrühstück	Speisesaal Waldwinkel
Sa.	09.10.	12:00	Hacklsteckenverein: Ortsmeisterschaft im Hufeisenwerfen	Hofcafe Howaschen